

Die ökologische Transformation in Museen & Depots

# Das grüne Museum



18.09.2024 | Berlin



17.10.2024 | Wien



05.11.2024 | Düsseldorf

Nachhaltigkeit & Risiko

[www.das-grüne-museum.de](http://www.das-grüne-museum.de)

# FOKUS

---

Co2-Bilanz von Bestandsgebäuden

---

Nachhaltigkeit im Museumsbau

---

Energy Efficient Storage

---

Preventive Conservation

---

Klimawandel

# VERANSTALTUNGSTERMINE & -ORTE



18.09.2024



17.10.2024



05.11.2024



Berlin



Wien



Düsseldorf

Kulturforum Berlin  
Matthäikirchplatz  
D-10785 Berlin

MuseumsQuartier Wien  
Museumsplatz 1  
A-1070 Wien

Heine Haus Literaturhaus  
Bolkerstraße 53  
D-40213 Düsseldorf

## WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT:



**Prof. Dr. Stefan Simon**

Rathgen-Forschungslabor,  
Staatliche Museen zu Berlin,  
Stiftung Preußischer Kulturbesitz



**Dr. Johanna Leissner**

Wissenschaftliche Repräsentantin,  
IAP, IBP, ICT, IGB, ISC & MOEZ, Fraunhofer  
Gesellschaft/ Forschungsallianz Kulturerbe



**Dr. Marisa Pamplona Bartsch**

Forschungsinstitut für Technik- und  
Wissenschaftsgeschichte,  
Leitung Abteilung Objekt- und  
Restaurierungsforschung,  
Deutsches Museum, Leibniz-Gemeinschaft

## WEN SIE AUF DEM GRÜNEN MUSEUM TREFFEN WERDEN

Im Fokus stehen vor allem Mitarbeiter, Entscheider und Projekt verantwortliche von Museen sowie Verantwortliche aus der öffentlichen Verwaltung:

- Museumsdirektoren
- Kuratoren
- Restaurierung
- Konservierung
- Finanzen
- Museumstechnik
- Stadtkämmerer
- Kultusbeauftragte
- Leiter Hochbau
- Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- uvm.

# Herzlich willkommen zur Veranstaltungsreihe Das grüne Museum 2024!

Angesichts der drohenden, globalen Klimakatastrophen tragen die Museen mit Ihren Inhalten und hohen Verbräuchen von Ressourcen gewiss zum öffentlichen Diskurs rund um den Umwelt- und Klimaschutz bei.

Klimapositive Gebäude und Quartiere im historischen Baubestand könnten einen wichtigen Beitrag leisten, um sich den Herausforderungen zu stellen. Die Chancen und das Potential wollen wir auf dem grünen Museum vorstellen.

Durch ihre eigene schädliche Klimabilanz sind die Museen jedoch Teil des Problems. Museen befinden sich hier in einem Dilemma. Jedoch sind einige Akteure in den deutschen, österreichischen und Schweizer Kulturbetrieben aktiv geworden. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe **Das grüne Museum** wollen wir über Sanierungen von Bestandsbauten sowie ein CO<sub>2</sub>-Kulturstandard diskutieren sowie über Initiativen zum Klimaschutz berichten. Es geht darum, den Kulturbetrieb und die kulturelle Infrastruktur zu erhalten. Wir wollen über die Dringlichkeit ökologischer Transformation diskutieren, also den sog. „Green New Deal für Museen und Depots“.

Hier sind nicht nur nachhaltige Museumsbauten ein wichtiges Thema. Es ist auch entscheidend zu wissen, was ein energieeffizientes Museum oder Depot ist oder wie Museen und Depots eine CO<sub>2</sub>-Bilanz erstellen. Es fehlt aktuell ein klarer Blick auf die Klimaschutz- oder Nachhaltigkeitsziele in Museen und Depots. Die Veranstaltungsreihe **Das grüne Museum** hat es sich zum Ziel gesetzt, die spezifischen Bedingungen der Museen und Ausstellungshäuser gemeinsam zu betrachten, um daraus Handlungsfelder und konkrete Ziele ableiten zu lassen.

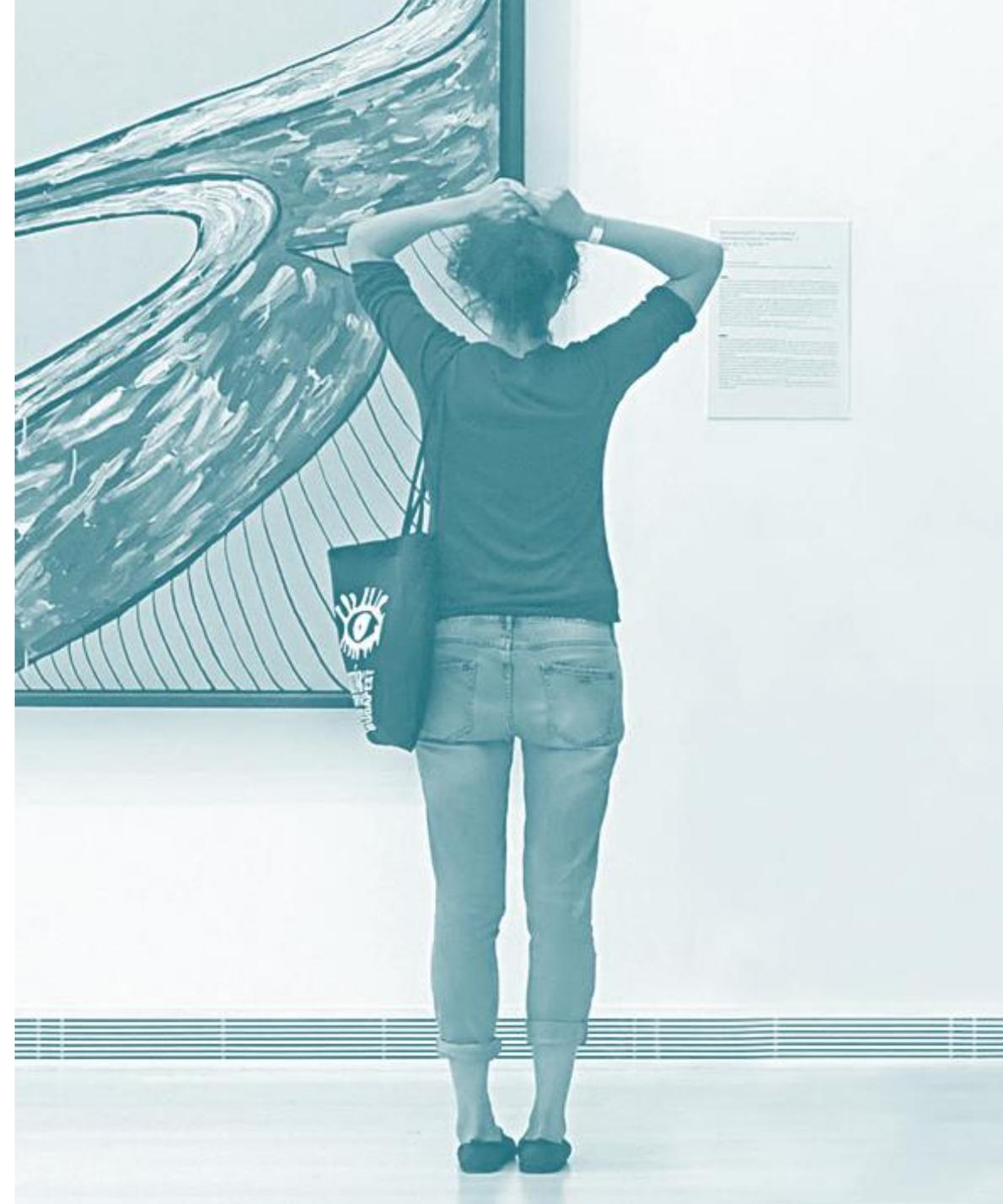
**Das grüne Museum** bietet Ihnen einen hohen Praxisbezug und eine Plattform der kurzen Wege. Treffen Sie nicht nur Personen aus Museen, sondern auch aus Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft und Forschung.

Nutzen Sie die Gelegenheit. Sparen Sie sich eine lange Anreise und informieren Sie sich vor Ort an nur einem Tag über die Möglichkeiten von Klimaschutzzielen und Gefährdungsbeurteilungen sowie neue Nachhaltigkeitskonzepte für den Museums- und Depotalltag.

Wir freuen uns, Sie auf der Veranstaltungsreihe **Das grüne Museum** zu begrüßen.

*Bernhard Klier*

**Bernhard Klier** | Geschäftsführender Gesellschafter | Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH



**8:00 – 8:30 · Check-in, Kennenlernen, Austausch, Kontakte knüpfen**

**8:30 – 9:10 Uhr**

**Risikoanalyse für sich veränderte Umweltbedingungen: was tun?**

- Umgebungsbedingungen ermitteln, aktualisieren, auswerten für Starkregen, Hochwasser, Schneelasten, Hitzeeinwirkungen, Orkane
- Aufgabenstellungen für konservatorischen Grenzbedingungen (Temperatur, Feuchte, Licht) ermitteln und umsetzen
- Notfallmanagement entwickeln

Michael John, Leiter Gebäudemanagement und Informationstechnik, Staatliche Kunstsammlungen Dresden

**9:10 – 9:15 Uhr · Vorstellungsrunde der Aussteller & Sponsoren**

**9:15 – 10:00 Uhr**

**Das Primat der Nachhaltigkeit - gemeinsam auf dem Weg zum Grünen Museum**

- Rückblick auf die internationale Debatte um das Grüne Museum seit 2010
- Werkzeuge des Risikomanagements
- Trends und Entwicklungen zur nachhaltigen Konservierung in Wissenschaft und Gesellschaft (Green New Deal) und Ausblick

Prof. Dr. Stefan Simon, Rathgen-Forschungslabor, Staatliche Museen zu Berlin, Stiftung Preußischer Kulturbesitz

**10:00 – 10:45 Uhr**

**Das Prinzip der kleinen Schritte. Das Braunschweigische Landesmuseum auf dem Weg zum „grünen Museum“**

- das Prinzip der kleinen Schritte im Museumsalltag
- Lösungen für Nachhaltigkeit ist Teamsache
- Bauen und Sanieren als Chance

Dr. Heike Pöppelmann, Direktorin, Braunschweigisches Landesmuseum

**10:45 – 11:15 Uhr · Kaffeepause**

**11:15 – 11:45 Uhr**

**Befeuchtung in Museen – wie kommen die Auslegungen zustande?**

- Auslegung einer Befeuchtungsanlage
- Unterschied Nutzer / Kurator
- Einsparungen sind möglich, wenn...
- Praktische und theoretische Möglichkeiten

Guido Rux, Gebietsverkaufsleiter Ost, Hygromatik GmbH

**11:45 – 12:30 Uhr**

**Staatsgalerie Stuttgart**

- Energieeffizienzgesetz und Integrierte Managementsysteme
- CO2 Kulturstandard
- Sanierung des Stirlingbau 2025

Marcel Brodbeck, Leitung Facility Management, Qualitäts-, Energie- und Umweltmanagement, Staatsgalerie Stuttgart

**12:30 – 13:15 Uhr**

**Der LVR-Archäologische Park Xanten - Die alten Römer zwischen EMAS und UN-Nachhaltigkeitszielen**

- Die museale Zielsetzung des LVR-Archäologischen Parks Xanten als Deutschlands größtes archäologisches Freilichtmuseum.
- EMAS und UN-Nachhaltigkeitsziele als unterstützende Hilfen und einengende Vorgaben im musealen Umfeld.
- Projekte zur Energieeinsparung im Bau, zu Wassermanagement und zum Verkehr im archäologischen Park.

Dr. Peter Kienzle, Abteilungsleiter Bauforschung & Hochbau, LVR-Archäologischer Park Xanten

**13:15 – 14:15 Uhr · Mittagspause**

**14:15 – 14:45 Uhr**

**Energy Efficient Storage: Energieeffiziente Depotplanung als Schlüssel zur ökologischen Verantwortung; Beispiel Zentraldepot**

- Energieeffiziente Depotplanung
- Klimatisierung in Zentraldepots
- Sicherheit
- CO2 Bilanz von Museen und Depots

Alexander Prinz von Croÿ, Gebietsverkaufsleiter, Bruynzeel Archiv & Bürosysteme GmbH

**14:45 – 15:30 Uhr**

**Dies ist kein Best Practice Beispiel – Nachhaltigkeit alltagstauglich umsetzen**

- Anfänge von nachhaltiger Struktur und nachhaltigem Handeln im Zeppelin Museum
- Erstellen einer Klimabilanz und Verfassen einer Nachhaltigkeitsstrategie
- Gefördert im Fonds Zero der KSB – ein Game Changer
- Wo wir heute stehen

Frauke Stengel, Referentin für Marketing & Nachhaltigkeit, Zeppelin Museum Friedrichshafen GmbH

**15:30 – 16:00 Uhr · Kaffeepause**

**16:00 – 16:45 Uhr**

**Entwicklung einer Nachhaltigkeitsbewertungsmethodik für den nachhaltigen Betrieb eines Museums am Beispiel des Humboldt Forums.**

- Was bedeutet Nachhaltigkeitsbewertung?
- Welche Besonderheiten gibt es dafür bei Museen zu beachten?
- Wie können erste Schritte hin zu einer Nachhaltigkeitsbewertung aussehen?

Franziska Pichlmeier, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Hochschule München

**16:45 – 17:30 Uhr**

**Nachhaltigkeitsbetrachtungen mittels ökologischer und ökonomischer Bilanzen von Gebäuden**

- Ökologische und ökonomische Bilanzierungen von Gebäuden
- Bauphysikalische Ansätze zur energetischen Optimierung bei Museen
- Analysen von Nutzungszeiträumen

Univ.-Prof. Dr. sc. techn. Dipl. Arch. ETH Christian Hanus, FEng., Wissenschaftliche Leitung des Research Lab Sustainable Cultural Heritage, Universität für Weiterbildung Krets (Donau-Universität Krets)

**17:30 – 18:00 Uhr**

**Klimapositive Gebäude und Quartiere im historischen Baubestand am Beispiel des Welterbes Speicherstadt Hamburg**

- Chancen und Potenziale einer Energieversorgung auf Basis von Erneuerbaren
- denkmalgerechte Konzepte, Maßnahmen und Komponenten zur energetischen
- Ertüchtigung und anlagentechnische Modernisierung
- Klimapositiv mit innovativen thermisch und elektrisch aktivierten Dachsystemen,
- Wärmepumpe und Eisspeicher

Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht, Direktor Institut Werkstoffe im Bauwesen Universität Stuttgart, Direktor MPA Universität Stuttgart, Präsident WTA International

**18:00 Uhr · Zusammenfassung des Tages und Ende der Veranstaltung**

**8:00 – 8:30 · Check-in, Kennenlernen, Austausch, Kontakte knüpfen**

8:30 – 9:00 Uhr

### Das Österreichischen Umweltzeichen - Der Weg zum grünen Museum

Anhand von allgemeinen und museumsspezifischen Kriterien stellen österreichische Museen ihren Betrieb auf Nachhaltigkeit um.

Mag. Bettina Leidl, Direktorin, MuseumsQuartier Wien

**9:00 – 9:05 Uhr · Vorstellungsrunde der Aussteller & Sponsoren**

9:05 – 9:45 Uhr

### Nachhaltigkeitsbetrachtungen mittels ökologischer und ökonomischer Bilanzen von Gebäuden

- Ökologische und ökonomische Bilanzierungen von Gebäuden
- Bauphysikalische Ansätze zur energetischen Optimierung bei Museen
- Analysen von Nutzungszeiträumen

Univ.-Prof. Dr. sc. techn. Dipl. Arch. ETH Christian Hanus, FEng., Wissenschaftliche Leitung des Research Lab Sustainable Cultural Heritage, Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems)

**9:45 – 10:30 Uhr · Kaffeepause**

10:30 – 11:15 Uhr

### Das Museum im Wandel – Die Sanierung des mumok

- Ursachen der Notwendigkeit einer Sanierung
- Planung und Umsetzung
- Energiesparmaßnahmen
- Learnings aus der Bauphase
- Ausblick in die Zukunft

DI Oliver Kern, Abteilungsleitung Technik und Betrieb, Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien

Tina Fabijanac, Teamleitung Betriebs und Ausstellungstechnik / Facility Management, Museum moderner Kunst Stiftung Ludwig Wien

11:15 – 11:45 Uhr

### Befeuchtung in Museen – wie kommen die Auslegungen zustande?

- Auslegung einer Befeuchtungsanlage
- Unterschied Nutzer / Kurator
- Einsparungen sind möglich, wenn...
- Praktische und theoretische Möglichkeiten

Guido Rux, Gebietsverkaufsleiter Ost, Hygromatik GmbH

11:45 – 12:30 Uhr

### Staatgalerie Stuttgart

- Energieeffizienzgesetz und Integrierte Managementsysteme
- CO2 Kulturstandard
- Sanierung des Stirlingbau 2025

Marcel Brodbeck, Leitung Facility Management, Qualitäts-, Energie- und Umweltmanagement, Staatgalerie Stuttgart

**12:30 – 13:30 Uhr · Mittagspause**

13:30 – 14:00 Uhr

### Energy Efficient Storage: Energieeffiziente Depotplanung als Schlüssel zur ökologischen Verantwortung; Beispiel Zentraldepot

- Energieeffiziente Depotplanung
- Klimatisierung in Zentraldepots
- Sicherheit
- CO2 Bilanz von Museen und Depots

Alexander Prinz von Croy, Gebietsverkaufsleiter, Bruynzeel Archiv & Bürosysteme GmbH

**14:00 – 14:30 Uhr · FOLGT**

**14:30 – 15:00 Uhr · Kaffeepause**

15:00 – 15:45 Uhr

### Energieeffiziente Maßnahmen im neuen Wien Museum

- Ausgangsposition
- Planung
- laufender Betrieb

Bärbl Schrems, Leitung Ausstellungsproduktion, Wien Museum

15:45 – 16:30 Uhr

### Unter unseren Füßen. Grüne Energie aus Hydrothermie im KunstHausWien

- Nachhaltige Sanierung im KunstHausWien 2023: Warum? Mit welchem Ziel?
- Der Weg von Gas zu Hydrothermie
- Sonstige Modernisierungsmaßnahmen auf dem Weg in eine nachhaltige Zukunft (bauliche Innovationen wie Zisterne, Museums-Programm)
- Grünes Museum for Future – 1. Klima Biennale Wien

Gerlinde Riedl, Direktorin, KunstHausWien. Museum Hundertwasser

16:30 – 17:15 Uhr

### Klimapositive Gebäude und Quartiere im historischen Baubestand am Beispiel des Welterbes Speicherstadt Hamburg

- Die museale Zielsetzung des LVR-Archäologischen Parks Xanten als Deutschlands größtes archäologisches Freilichtmuseum.
- EMAS und UN-Nachhaltigkeitsziele als unterstützende Hilfen und einengende Vorgaben im musealen Umfeld.
- Projekte zur Energieeinsparung im Bau, zu Wassermanagement und zum Verkehr im archäologischen Park.

Dr. Peter Kienzle, Abteilungsleiter Bauforschung & Hochbau, LVR-Archäologischer Park Xanten

**17:15 Uhr · Zusammenfassung des Tages und Ende der Veranstaltung**

**8:00 – 8:30 · Check-in, Kennenlernen, Austausch, Kontakte knüpfen**

**8:30 – 9:10 Uhr**

**Die EU OMC Expertengruppe Klimawandel und Kulturerbe – der Beitrag zum Grünen Deal**

- Allgemeine Situation in Europa hinsichtlich Klimawandel/Kulturerbe
- Die wichtigsten Bedrohungen durch den Klimawandel
- Vorstellung von 83 europäischen „Best Practice“ Beispielen zur Klimadaption

Dr. Johanna Leissner, Scientific Representative for Fraunhofer, IAP, IBP, ICT, IGB, ISC & MOEZ, German Research Alliance Cultural Heritage, Fraunhofer Sustainability Network, EU-Büro Brüssel

**9:10 – 9:15 Uhr · Vorstellungsrunde der Aussteller & Sponsoren**

**9:15 – 10:00 Uhr**

**Entwicklung einer Nachhaltigkeitsbewertungsmethodik für den nachhaltigen Betrieb eines Museums am Beispiel des Humboldt Forums.**

- Was bedeutet Nachhaltigkeitsbewertung?
- Welche Besonderheiten gibt es dafür bei Museen zu beachten?
- Wie können erste Schritte hin zu einer Nachhaltigkeitsbewertung aussehen?

Franziska Pichlmeier, Wissenschaftliche Mitarbeiterin, Hochschule München

**10:00 – 10:30 Uhr · Kaffeepause**

**10:30 – 11:00 Uhr**

**Befeuchtung in Museen – wie kommen die Auslegungen zustande?**

- Auslegung einer Befeuchtungsanlage
- Unterschied Nutzer / Kurator
- Einsparungen sind möglich, wenn...
- Praktische und theoretische Möglichkeiten

Guido Rux, Gebietsverkaufsleiter Ost, Hygromatik GmbH

**11:00 – 11:45 Uhr**

**Staatsgalerie Stuttgart**

- Energieeffizienzgesetz und Integrierte Managementsysteme
- CO2 Kulturstandard
- Sanierung des Stirlingbau 2025

Marcel Brodbeck, Leitung Facility Management, Qualitäts-, Energie- und Umweltmanagement, Staatsgalerie Stuttgart

**11:45 – 12:30 Uhr**

**Der LVR-Archäologische Park Xanten - Die alten Römer zwischen EMAS und UN-Nachhaltigkeitszielen**

- Die museale Zielsetzung des LVR-Archäologischen Parks Xanten als Deutschlands größtes archäologisches Freilichtmuseum.
- EMAS und UN-Nachhaltigkeitsziele als unterstützende Hilfen und einengende Vorgaben im musealen Umfeld.
- Projekte zur Energieeinsparung im Bau, zu Wassermanagement und zum Verkehr im archäologischen Park.

Dr. Peter Kienzle, Abteilungsleiter Bauforschung & Hochbau, LVR-Archäologischer Park Xanten

**12:30 – 13:30 Uhr · Mittagspause**

**13:30 – 14:00 Uhr**

**Energy Efficient Storage: Energieeffiziente Depotplanung als Schlüssel zur ökologischen Verantwortung; Beispiel Zentraldepot**

- Energieeffiziente Depotplanung
- Klimatisierung in Zentraldepots
- Sicherheit
- CO2 Bilanz von Museen und Depots

Alexander Prinz von Croÿ, Gebietsverkaufsleiter, Bruynzeel Archiv & Bürosysteme GmbH

**14:00 – 14:45 Uhr**

**Dies ist kein Best Practice Beispiel – Nachhaltigkeit alltagstauglich umsetzen**

- Anfänge von nachhaltiger Struktur und nachhaltigem Handeln im Zeppelin Museum
- Erstellen einer Klimabilanz und Verfassen einer Nachhaltigkeitsstrategie
- Gefördert im Fonds Zero der KSB – ein Game Changer
- Wo wir heute stehen

Frauke Stengel, Referentin für Marketing & Nachhaltigkeit, Zeppelin Museum Friedrichshafen GmbH

**14:45 – 15:15 Uhr · Kaffeepause**

**15:15 – 16:00 Uhr · FOLGT**

**16:00 – 16:45 Uhr**

**Nachhaltigkeitsbetrachtungen mittels ökologischer und ökonomischer Bilanzen von Gebäuden**

- Ökologische und ökonomische Bilanzierungen von Gebäuden
- Bauphysikalische Ansätze zur energetischen Optimierung bei Museen
- Analysen von Nutzungszeiträumen

Univ.-Prof. Dr. sc. techn. Dipl. Arch. ETH Christian Hanus, FEng., Wissenschaftliche Leitung des Research Lab Sustainable Cultural Heritage, Universität für Weiterbildung Krems (Donau-Universität Krems)

**16:45 – 17:30 Uhr**

**Klimapositive Gebäude und Quartiere im historischen Baubestand am Beispiel des Welterbes Speicherstadt Hamburg**

- Chancen und Potenziale einer Energieversorgung auf Basis von Erneuerbaren
- Denkmalgerechte Konzepte, Maßnahmen und Komponenten zur energetischen Ertüchtigung und anlagentechnische Modernisierung
- Klimapositiv mit innovativen thermisch und elektrisch aktivierten Dachsystemen, Wärmepumpe und Eisspeicher

Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht, Direktor Institut Werkstoffe im Bauwesen Universität Stuttgart, Direktor MPA Universität Stuttgart, Präsident WTA International

**17:30 – 18:15 Uhr**

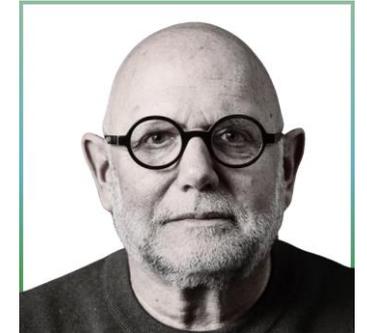
**Der Weg zum klimafreundlichen Museum**

- Klimabilanzierung
- Nachhaltigkeitsmanagement
- 7 Handlungsfelder

Prof. Peter Gorschlüter, Direktor, Museum Folkwang

**18:15 Uhr · Zusammenfassung des Tages und Ende der Veranstaltung**

# SPEAKER:INNEN



**Prof. Dr. Stefan Simon**

**Dr. Johanna Leissner**

**Dr. Heike Pöppelmann**

**DI Oliver Kern**

**Tina Fabijanic**

**Michael John**

Rathgen-Forschungslabor  
Staatliche Museen zu  
Berlin, Stiftung  
Preußischer Kulturbesitz

Scientific Representative  
for Fraunhofer, IAP, IBP,  
ICT, IGB, ISC & MOEZ,  
German Research Alliance  
Cultural Heritage,  
Fraunhofer Sustainability  
Network,  
EU-Büro Brüssel

Direktorin  
Braunschweigisches  
Landesmuseum

Abteilungsleitung Technik  
und Betrieb  
Museum moderner Kunst  
Stiftung Ludwig Wien

Teamleitung Betriebs und  
Ausstellungstechnik /  
Facility Management  
Museum moderner Kunst  
Stiftung Ludwig Wien

Leiter  
Gebäudemanagement und  
Informationstechnik  
Staatliche  
Kunstsammlungen  
Dresden

# SPEAKER:INNEN



Museum Folkwang



**Frauke Stengel**

**Prof. Peter Gorschlüter**

**Marcel Brodbeck**

**Mag. Bettina Leidl**

**Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht**

**Dr. Peter Kienzle**

Referentin für Marketing & Nachhaltigkeit

Direktor

Leitung Facility Management, Qualitäts-, Energie- und Umweltmanagement

Direktorin

Direktor Institut Werkstoffe im Bauwesen Universität Stuttgart, Direktor MPA Universität Stuttgart, Präsident WTA International

Abteilungsleiter Bauforschung & Hochbau

Zeppelin Museum Friedrichshafen GmbH

Museum Folkwang

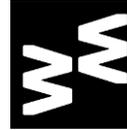
Staatsgalerie Stuttgart

MuseumsQuartier Wien

LVR-Archäologischer Park Xanten

# SPEAKER:INNEN

HM



Weitere folgen...

**Franziska Pichlmeier**

Wissenschaftliche  
Mitarbeiterin  
Hochschule München

**Gerlinde Riedl**

Direktorin  
KunstHausWien. Museum  
Hundertwasser

**Univ.-Prof. Dr.  
Christian Hanus**

Univ.-Prof. Dr. sc. techn.  
Dipl. Arch. Feng,  
Wissenschaftliche Leitung  
des Research Lab  
Sustainable Cultural  
Heritage

Universität für  
Weiterbildung Krems  
(Donau-Universität Krems)

**Bärbl Schrems**

Leitung  
Ausstellungsproduktion  
Wien Museum

# So melden Sie sich an



<http://das-gruene-museum.de>



[anmeldung@deutsche-kongress.de](mailto:anmeldung@deutsche-kongress.de)



+49 (0) 69 63006 900

## ANMELDEBEDINGUNGEN

Die Teilnahmegebühr zur Veranstaltung Das grüne Museum beträgt € 295,- pro Veranstaltungstermin. Die Teilnahmegebühr für Kommunen und kommunale Einrichtungen, sowie Hochschulen beträgt € 195,-\*. Für Dienstleister und Anbieter beträgt die Teilnahmegebühr € 745,-. Die Teilnahmegebühr beinhaltet den Besuch der Vorträge und den Download der Vorträge. Nach Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung. Bis 4 Wochen vor dem Veranstaltungstermin können Anmeldungen storniert werden. Für die Stornierung stellt die Neue DEUTSCHE KONGRESS GmbH eine Bearbeitungsgebühr von € 90,- zzgl. gesetzl. MwSt. in Rechnung. Bei Stornierung der Anmeldung zu einem späteren Zeitpunkt oder bei Nichterscheinen berechnen wir die gesamte Teilnahmegebühr. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Die Vertretung eines angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor. Alle Preise verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

## GRUPPENRABATTE\*

Wir gewähren Rabatte für Sammelanmeldungen einer Firma

- 2 Personen 10 % auf alle Anmeldungen
- 3 Personen 15 % auf alle Anmeldungen
- 4 Personen 20 % auf alle Anmeldungen
- ab 5 Personen 25 % auf alle Anmeldungen

WICHTIG: Die Anmeldungen müssen zur gleichen Zeit bei uns eintreffen.

**\*BITTE BEACHTEN SIE:** Eine Gewährung von mehreren Rabatten ist nicht möglich.

## DATENSCHUTZ

Hinweis nach EU-DSGVO: Sie können bei uns der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke jederzeit widersprechen, wenn Sie in Zukunft von uns keine Informationen mehr erhalten möchten.

# Anmeldeformular

## 18.09.2024 | Berlin

- Reguläre Teilnahme:**  
Very Early Bird (bis 28.06.2024): € 220,-  
Early Bird (bis 31.07.2024): € 250,-  
Regulärer Preis: € 295,-
- Reduzierter Preis für Kommunen, kommunale Einrichtungen & Hochschulen:**  
Very Early Bird (bis 28.06.2024): € 120,-  
Early Bird (bis 31.07.2024): € 150,-  
Regulärer Preis: € 195,-
- Für Dienstleister und Anbieter: € 745,-**

## 17.10.2024 | Wien

- Reguläre Teilnahme:**  
Very Early Bird (bis 28.06.2024): € 220,-  
Early Bird (bis 31.07.2024): € 250,-  
Regulärer Preis: € 295,-
- Reduzierter Preis für Kommunen, kommunale Einrichtungen & Hochschulen:**  
Very Early Bird (bis 28.06.2024): € 120,-  
Early Bird (bis 31.07.2024): € 150,-  
Regulärer Preis: € 195,-
- Für Dienstleister und Anbieter: € 745,-**

## 05.11.2024 | Düsseldorf

- Reguläre Teilnahme:**  
Very Early Bird (bis 28.06.2024): € 220,-  
Early Bird (bis 31.07.2024): € 250,-  
Regulärer Preis: € 295,-
- Reduzierter Preis für Kommunen, kommunale Einrichtungen & Hochschulen:**  
Very Early Bird (bis 28.06.2024): € 120,-  
Early Bird (bis 31.07.2024): € 150,-  
Regulärer Preis: € 195,-
- Für Dienstleister und Anbieter: € 745,-**

Ich kann leider nicht teilnehmen, bestelle aber die Dokumentation der Veranstaltung für € 165,- € zzgl. MwSt.

Bitte informieren Sie mich über Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten.

---

Firma/ Museum

---

Name, Vorname

---

Abteilung / Position

Code, falls vorhanden

---

Straße, Postfach, PLZ, Ort

---

PLZ, Ort

---

Telefon, Fax

---

E-Mail (Warum ihre E-Mail-Adresse wichtig ist: Sie erhalten schnellstmöglich eine Bestätigung Ihrer Anmeldung, damit Sie den Termin fest einplanen können)

**Rechnungsadresse, falls abweichend:**

---

Firma

---

Name, Vorname

---

E-Mail

---

Datum, Unterschrift